Tierschutzverein Heppenheim und Umgebung e.V.

seit 1964



Tierheim - Report 123

Ausgabe 4 -2023

"Mitleid allein genügt nicht - helfen Sie uns!"

Unsere "Notfelle" Tiervermittlungen Erlebnisse aller Art

und vieles mehr...



Das Leben in Schwung bringen mit der



Informieren Sie sich jetzt über unser umfangreiches Kursangebot

06252-9428811 www.tanzschule-vienna.de

Die kalte Schnauze eines Hundes ist erfreulich warm gegenüber der Kaltschnäuzigkeit mancher Menschen.

(Ernst R. Hauschka)



Behandlungspflege Demenzbetreuung

Grundpflege

Pflegegutachten § 37 Hauswirtschaft & Familienpflege

mobile Wohnberatung: barrierefreies Wohnen

Sicherheitsberatung für Senioren

KommMit - erster Elektromobiler Pflegedienst!

Augartenstr. 21 * Bensheim * 86 06 528

Liebe Leserinnen und Leser,

wir begrüßen Sie zu unserem letzten Tierheim-Report für dieses Jahr.

Neben der Vorstellung einiger unserer Schützlinge, berichten wir rückblickend über unser Herbstfest und laden Sie recht herzlich zum diesjährigen Adventskaffee ein.

Auch geben wir wieder einige Tipps für die Hilfe von Wildtieren, die es immer schwerer haben, über den bevorstehenden Winter zu kommen.

Wir wünschen Ihnen eine schöne Adventszeit, frohe Weihnachten, einen guten Start in das neue Jahr und viel Spaß beim Lesen!







Lisa Engraf

- 2 -- 3 -

TIERVERMITTLUNGEN



Little Enzo (geb. 16.07.2011)

Enzo kam als Abgabe zu uns, da sein Besitzer sich altersbedingt nicht mehr um ihn kümmern konnte.

Anfangs war Enzo nicht stubenrein, das hat er aber mittlerweile gelernt. Er ist noch schnell zu Fuß und freut sich aber über jede kleine Runde übers Feld.

Little Enzo ist sehr schmusig. Vor allem bei seiner Gassigeherin freut er sich wie ein Keks. Er fasst schnell Vertrauen. Er kratzt an der Tür, wenn er alleine ist.

Hören und sehen kann der alte Herr nicht mehr so gut, seine Augen müssen täglich gepflegt werden. Er hat auch nicht mehr alle Zähne, ein paar weitere müssen wahrscheinlich noch entfernt werden. Ansonsten ist er gesund. Wir suchen ein ruhiges Zuhause für den Cocker Spaniel.

Barney (geb. 22.05.2014)

Wir haben Barney mit mehreren ehemalige Jagdhunden bekommen. Sie wurden einzeln mit weiteren Hunden gehalten und mussten jetzt abgegeben werden, weil es nicht mehr zu stemmen war.

Barney ist schüchtern und sehr ruhig. Mit Rüden verträgt er sich bisher nicht, wenn schon eine Hündin im Haushalt ist, muss man vorab die Verträglichkeit testen. Er ist wahrscheinlich nicht mit Katzen verträglich.

Wir suchen ruhige Menschen für Barney, die ihm die benötigte Zeit geben, sich komplett anzuvertrauen. Kinder sind kein Problem, sofern ein verantwortungsbewusster Umgang gegenüber dem Hund klar geregelt ist.



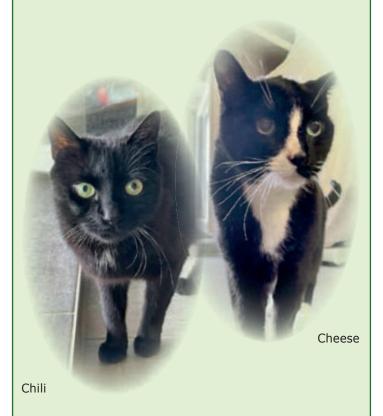
- 4 -

TIERVERMITTLUNGEN

Chili & Cheese (geb. ca. Januar 2016, kastriert)

Die Polizei brachte uns zwei Kater. Sie standen in rostigen Transportboxen auf dem Burger King Parkplatz.

Wir haben sie Chili und Cheese getauft und schätzen sie auf 7-8 Jahre. Beide freuen sich sehr über Leckerlis und Streicheleinheiten. Wenn es ihnen aber zu hektisch wird, fauchen sie und verziehen sich ins Lieblingsversteck.



Wir vermitteln die beiden Stubentiger zusammen. Die neue Wohnung sollte einen katzensicheren Balkon haben und die neuen Besitzer sollten katzenerfahren sein.

Tise

(geb. Januar 2013, kastriert)

Ilse wurde in einem verlassenen Haus gefunden. Sie war abgemagert und hatte sehr schlechte Laune. Verständlich!



Sie wird immer fitter und aktiver, weshalb sie bereit ist für ein neues Zuhause! Ilse ist trotz ihres Alters noch sehr verspielt. Manchmal aber auch etwas zu grob.

Sie möchte entweder den Freigang genießen oder in einer Wohnung mit gesichertem Balkon leben. Ihre neuen Besitzer sollten katzenerfahren sein.



- 6 -

TIERVERMITTLUNGEN



Bella (geb. 12.10.2021)

Die Teddy-Dame kam als
Baby mit sehr vielen
Kaninchen zu uns.
Typisch für diese Rasse
ist das lange Fell am
ganzen Körper. Tägliches Bürsten und das
regelmäßiges Frisieren
sind sehr wichtig, damit sich kein Filz bildet.
Wir vermitteln Bella
deshalb bevorzugt an erfahrene Kaninchenhalter.

Aus unserem letzten Report konnten direkt folgende Tiere vermittelt werden:



Nora & Strolch (geb. 01.04.2020)

Die zwei Kaninchen kamen als Abgabe zu uns, weil man sich nicht mehr um sie kümmern konnte. Beide waren stark übergewichtig und haben mittlerweile schon abgenommen. Sie sind geimpft und Strolch kastriert.

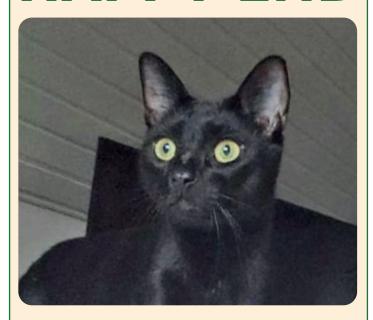
Strolch (weiß) hat eine Zahnfehlstellung entwickelt und muss derzeit alle 4 Wochen zum Tierarzt. Nora (schwarz) hat eine Unverträglichkeit gegenüber frischem Essen entwickelt und bekommt schnell Durchfall. Da sie sich aufgrund ihrer Fettleibigkeit noch nicht richtig putzen kann, muss sie regelmäßig kontrolliert werden.

Nora versteckt sich, wenn ein Mensch das Gehege betritt. Strolch ist ruhig und neugierig.

Wir wünschen uns, dass die zwei Stupsnasen ein Zuhause bei kaninchenerfahrenen Menschen finden. Wir vermitteln sie in reine Wohnungshaltung, da man sie so besser kontrollieren kann.



HAPPY END



Liebes Tierheim Team,

wir haben vor einigen Wochen von euch den Odin abgeholt. Trotz Startschwierigkeiten macht der kleine Mann sich so unglaublich toll. Er schmust unheimlich gerne und verbringt auch jede Nacht bei uns im Bett. Er hat sich mit unserer anderen Katze super angefreundet, die zwei sind fast nicht mehr zu trennen. Er freut sich auch immer, wenn Tabby (die andere Katze) nach Hause kommt, sie begrüßen sich dann mit einem Küsschen. Wir sind so begeistert von ihm und möchten ihn nicht mehr hergeben.

Vielen Dank für eure super Vermittlung!

Liebe Grüße Familie U. und Odin

HAPPY END



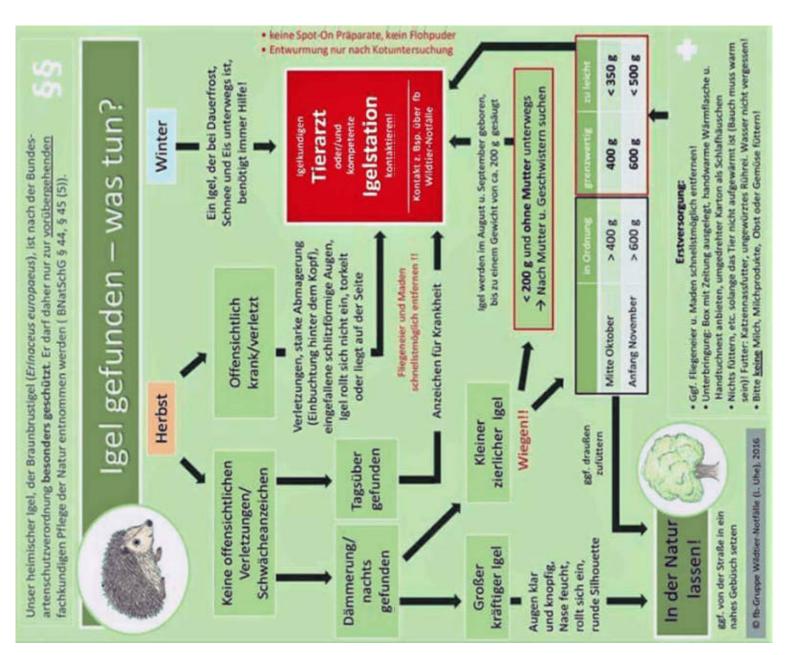
- 10 -

Igel gefunden - was tun?

Alle Jahre wieder wandern in der Herbstzeit vermehrt die kleinen Stachelkugeln umher.

Zu dieser Zeit bauen sie ihr Winterquartier und futtern sich die nötige Fettschicht für den Winterschlaf an. Wir bitten daher alle Tierfreunde nicht jeden Igel, der umher wandert einzusammeln, sondern erst zu kontrollieren, ob er denn auch wirklich Hilfe benötigt!

Als kleiner Leitfaden haben wir hier für Sie ein Informationsblatt an dem Sie sich orientieren können.



- 12 -



14 - - 15 -







"Fressnapf"

Tierheimwünsche werden wahr

Im Heppenheimer "Fressnapf" herrscht schon Weihnachtsstimmung. Am geschmückten Baum drehen sich wieder die Weihnachtswünsche unserer Tierheimbewohner. Wir freuen uns über jedes Geschenk, das unsere Vierbeiner erreicht.



- 16 -

Ferienspiele

Seit vielen Jahren beteiligt sich unser Tierheim an den Ferienspielen Heppenheim. So war es natürlich keine Frage, dass wir auch dieses Jahr zwei Gruppen im Alter von 10-12 Jahren zu Gast hatten.

Es war ein heißer Tag im August und die Kinder der Vormittagsgruppe kamen zu Fuß ins Tierheim. Da waren natürlich die kühlen Getränke und das Gebäck auf den Tischen im Pfotencafé gerade recht. Nicht anders war es bei der Nachmittagsgruppe, die mit den Fahrrädern gekommen war.

Nach der Stärkung und etwas Theorie, ging es dann auf Tour durch das Tierheim, wo es auch die Gelegenheit zum Katzen streicheln gab. Danach folgte noch eine Runde über das weitläufige Gelände des Tierheims, vorbei an den Hundefreiläufen, den Gänsen, den Schildkröten, und den Kleintieren in ihren Außengehegen. Nicht zu vergessen die Hühner, die Schafe und Mona und Funny, die beiden Pferde.

Den Kindern hat es wieder viel Spaß gemacht und uns natürlich auch. Deshalb: nächstes Jahr gerne wieder Ferienspiele im Tierheim Heppenheim.



Großer Andrang beim Herbstfest

Es war ein Senkrechtstart mit Punktlandung: Sobald sich am 3. Oktober beim Herbstfest im Tierheim die Tore geöffnet hatten, ließen sich die Besucherscharen nicht lange bitten. Die Resonanz war überwältigend – auch zahlreiche Familien mit Kindern waren gekommen, um sich auf dem großen Gelände des Tierschutzvereins Heppenheim und Umgebung umzuschauen. Alle Hände voll zu tun hatte das Flohmarktteam um die zweite Vorsitzende Inge Sokoll, denn im großen Angebot mit Nützlichem und Nippes, DekoArtikeln oder Büchern aller Genres ließen sich so manche Schätzchen entdecken.

Gut nachgefragt waren auch Speis und Trank, von Zwiebelkuchen (auch ohne Speck) und Federweißer bis zu Kuchen und Kaffee. Die veganen Bratwürste waren erneut ein absoluter Renner. Die Jugendgruppe des Tierschutzvereins hatte Waffeln gebacken und zu einer Tierheimrallye eingeladen. Die Kindertanzgruppe der Heppenheimer Tanzschule Vienna von Carolin Kotzur zeigte eine bemerkenswerte und mit großem Applaus bedachte Aufführung. Die meisten Festbesucher ließen sich viel Zeit für Spaziergänge zur kleinen Schafherde und den Hühnern im Pferdestall, den Hunden in den Außengehegen sowie für gute Gespräche zwischendurch.

Schon lange vor der Kaffeezeit wurden viele leckere Kuchen von fleißigen Kuchenspendern im Pfotencafé angeboten und fanden reißenden Absatz. Zeit hatte sich zum Glück auch der Regen gelassen, der sich erst zum Festende einstellte.



- 18 -



Die eigentlichen Nutznießer des Herbstfestes wurden natürlich nicht vergessen: Die Tierpfleger hatten gleich am Eingang einen Infostand aufgebaut und standen für Fragen zu Katz, Hund und Co. zur Verfügung und die an den Gehegen ausgehängten Tierporträts wurden ausgiebig studiert. Dass sich zudem einige Interessenten für den einen oder anderen Schützlinge gemeldet hatten, war ein besonderer Grund zur Zuversicht, denn so rappelvoll wie jetzt war es im Tierheim noch nie: 150 Tiere warten derzeit auf eine Vermittlung.

Aufgenommen werden aktuell nur die sogenannten Sozialtiere, die wegen schlechter Haltung beschlagnahmt und uns dann übereignet werden. Ein unbefriedigender Zustand!

Wir hoffen, dass wieder etwas Schwung in die Vermittlung kommen möge zum Wohle der Tiere, die ein Zuhause suchen, aber auch zugunsten der momentan gebeutelten Tierheimkasse (so hatte der Vorstand im letzten Tierheim-Report Bilanz gezogen).

Eine Nachricht, die angekommen zu sein scheint, wie das Herbstfest gezeigt hat, so dass sich Katrin Hassanin, die Vorsitzende des Tierschutzvereins, und alle Mitstreiter schon jetzt auf ebenso große Unterstützung beim Adventscafé am 3. Dezember freuen: Wir sind für jede Hilfe dankbar!

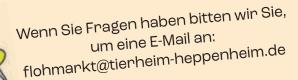


- 20 -

Die Bitte Beachten Seite



... immer am letzten Samstag im Monat, 11:00 bis 15:00 Uhr



Investitionen durch Erbschaften

Wenn wir gefragt werden, wie wir den Pferdestall, das Schildkrötengehege oder auch den Gänsestall finanzieren konnten, ist die Antwort ganz eindeutig: durch Erbschaften oder Vermächtnisse lieber Tierfreunde! Ohne sie wäre diese Erweiterungen nicht möglich gewesen.

Als ein gemeinnütziger Verein sind wir steuerbefreit und können somit viel für unsere Schützlinge tun. Der erfahrene Vorstand gibt Ihnen gerne Auskunft, wenn auch Sie mit dem Gedanken spielen, unsere Tierschutzarbeit auf diese (oder andere) Weise unterstützen zu wollen.



Abschlussprüfungen

Auch in diesem Jahr finden in unserem Tierheim die Abschlussprüfungen der hessischen Tierpfleger statt.

Das Tierheim bleibt daher vom 12. bis 14. Dezember 2023 für Besucher und Gassigeher geschlossen.



- 22 -



Für Besucher:

Kontakt:

Außerhalb 65 \cdot 64646 Heppenheim

Tel.: 06252 - 72637 Fax: 06252 - 787738

www.tierheim-heppenheim.de www.facebook.com/TierheimHeppenheim info@tierheim-heppenheim.de

aktuell nur nach telefonischer Vereinbarung

Impressum:

Geschäftsführender Vorstand

1. Vorsitzende: Katrin Hassanin (Diplombiologin)

2. Vorsitzende: Inge Sokoll (Fotografin)

Schatzmeisterin: Angelika Hassanin (Diplombetriebswirtin)

Dem erweiterten Vorstand gehören noch 4 Beisitzer an.

Tierheimleitung: Lisa Engraf



Bankverbindung:

Voba Darmstadt-Südhessen eG IBAN: DE 0350 8900 0000 1010 5900

BIC: GENODEF1VBD

(Diese Bank ist Förderer unseres Vereines)

Mitgliedschaften im: Dt. Tierschutzbund, Landestierschutzverband Hessen

Steuer-Nr.: 05 250 50 609 Finanzamt Bensheim

Letzter Freistellungsbescheid: Finanzamt Bensheim vom 05.08.2022

Vereinsregister: AG Darmstadt 20254

Der Tierheim-Report erscheint 4 x jährlich und wird kostenlos an Mitglieder, Spender und interessierte Tierfreunde/innen abgegeben. Für den Inhalt verantwortlich: der geschäftsführende Vorstand und die

Tierheimleitung. Der Report kann bezahlte Werbeanzeigen enthalten!

Aus Gründen der besseren Lesbarkeit wird bei Personenbezeichnungen und personenbezogenen Hauptwörtern in diesem Report die männliche Form verwendet.

Entsprechende Begriffe gelten im Sinne der Gleichbehandlung und zusätzlich für alle Geschlechter.

